

Schimmelpilze vermeiden durch richtiges Verhalten

Richtig lüften

- Täglich 3 bis 5 mal Stosslüften / 5 bis maximal 10 Minuten Querlüften, oder Durchzug 2 bis 3 mal pro Tag, maximal 5 Minuten.
- Kein Dauerlüften durch schräggestellte Kippfenster!
- Nach dem Duschen und Baden Fenster ganz öffnen.
- In gefangenen Nassräumen regelmässig Abluftventilator kontrollieren und reinigen.
- Beim Kochen Dampfabzug einschalten, regelmässig Filter reinigen.

Einrichtung

- Konvektion an allen Aussenwänden gewährleisten: Deshalb auf Vorhänge und Möbel die die Luftzirkulation behindern verzichten.
- Keine Möbel oder andere Gegenstände direkt an die Aussenwände oder in Aussenecken stellen. Einen Abstand zur Aussenwand von mindestens 10 cm einhalten. Ecken freihalten.
- Keine Matratzen direkt auf den Boden legen, Roost benutzen.
- Luftbefeuchter regelmässig reinigen und min. jährlich Filter wechseln.
- Wenn möglich nachts das Fenster nicht ganz schliessen.
- Wäsche nicht in der Wohnung trocknen.
- Gefährdete Räume wie Keller und Weinkeller mit Hilfe von Entfeuchtungs-Geräten trocken halten.
- Zimmerbrunnen und Aquarien erhöhen die Luftfeuchtigkeit.

Pflanzen

- Pflanzenerde und Hydrokulturkugeln beobachten, Oberflächen möglichst trocken halten.
- Übermässige Anzahl von Pflanzen reduzieren und Staub auf Pflanzen entfernen.

Wohnung sauber halten

- Staub auch an Wänden regelmässig entfernen.
- Feuchtigkeit regelmässig kontrollieren: 60 % relative Luftfeuchtigkeit nicht überschreiten. (Achtung jeder 3. Hygrometer zeigt falsche Werte an).
- Heizung in unbenutzten Räumen nicht zu stark reduzieren.

Stellen Sie dennoch Schimmelbeläge fest:

Als Mieter: Melden Sie es dem Vermieter, es besteht Meldepflicht!

• Als Eigentümer: Lassen Sie sich durch "echte Spezialisten", beraten

und ergreifen Sie geeignete Massnahmen. Wichtig: Ursache klären und beheben!